Landratsamt Ostallgäu
Jugendamt - Familienbildung
Isabel Costian
Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf
Tel.: 08342 911-510
familienbildung@lra-oal.bayern.de
www.familie-ostallgaeu.de

Stadt Kaufbeuren
Abteilung Familienstützpunkt & Gleichstellung
Elke Schad
Berliner Platz 4 | 87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341 437-761
elke.schad@kaufbeuren.de
www.familie.kaufbeuren.de

08.04.2019

17. Infobrief „Familie“ Ostallgäu – Kaufbeuren

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen und Interessierte,

Ab heute, **08.04.2019** startet eine große Elternbefragung zur Familienbildung im Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren. Die Befragung wird von uns, den Familienbildungsstellen in Kooperation mit der Universität Augsburg koordiniert.

Bei der Befragung geht es um das Thema Familienbildung. Ziel der Befragung ist es, bei den Eltern den Bedarf an familienbildende Angebote wie Elternkurs, Seminare/Vorträge, offene Treffes und vielem mehr zu ermitteln. Somit können passgenaue Angebote und Unterstützungsmöglich-keiten für Familien im Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren geplant werden.

Damit wir den genauen Bedarf an diesen Angeboten herausfinden können, ist es wichtig, dass möglichst viele Eltern an der Befragung teilnehmen. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in das Konzept zur Familienbildung eingearbeitet. Nur durch die Beteiligung der Eltern kann man dieses weiterentwickeln und auf die aktuellen Bedürfnisse der Familien in der Region anpassen.

Unter www.elternbefragung2019.de kann man an der Umfrage teilnehmen. Die Eltern können den Fragebogen in verschiedenen Sprachen online ausfüllen (Türkisch, Russisch, Rumänisch, Englisch). Wir bitten Sie die Eltern auf diese Möglichkeit hinzuweisen

Eltern, die den Fragebogen ausfüllen (anonym), haben die Möglichkeit auch an einer Verlosung teilzunehmen. Zu gewinnen gibt es verschiedene tolle Eintrittskarten für attraktive Freizeitangebote im gesamten Landkreis Ostallgäu bzw. der Stadt Kaufbeuren.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit bestem Dank für Ihre Unterstützung!

Isabel Costian

Elke Schad

Isabel Costian
Jugendamt - Familienbildung
Landkreis Ostallgäu

Elke Schad
Abteilung Familienstützpunkt & Gleichstellung
Stadt Kaufbeuren

Gerne nehmen wir Veranstaltungen oder Interessantes aus Ihrem Arbeitsbereich in unseren Infobrief auf. Bitte melden Sie sich bis zum **29.04.19** bei uns unter: familienbildung@kaufbeuren.de.

Aktuelles:

- **Bestandserhebung aller Träger der Familienbildung**
  Im Rahmen des Förderprogramms "Familienstützpunkte" des Bay. Familienministeriums werden derzeit in der Stadt Kaufbeuren und im Landkreis Ostallgäu in einer Bestandserhebung alle Träger der Familienbildung mit ihren aktuellen Angeboten für Familien erfasst. Zur Online Befragung geht es hier: http://survey.geo.uni-augsburg.de/index.php/913?lang=de. Falls Sie den Fragebogen als Druckversion benötigen, finden Sie diesen unter https://megastore.uni-augsburg.de/get/3pSNQ0uysF/. Helfen Sie uns, die familienbildenden Angebote möglichst gut und vollständig zu erfassen! Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Elke Schad Tel.: 08341/437-761, E-Mail: familienbeauftragte@kaufbeuren.de oder Isabel Costian Tel.: 08342/911-510 E-Mail: familienbildung@lra-oal.bayern.de

- **150. Familienstützpunkt in Bayern eröffnet**
  In Marktheidenfeld hat am 01.03.19 der 150. Familienstützpunkt eröffnet. Als erste Anlaufstelle bei Fragen und Problemen helfen Familienstützpunkte Müttern und Vätern ganz pragmatisch, ohne große Hemmschwellen aufzubauen. Mütter und Väter finden Rat in Erziehungsfragen oder Hilfe in Familienangelegenheiten. Eltern können direkt in ihrer Nähe vielfältige Angebote, Informationen oder konkrete Hilfe in Anspruch nehmen. Auch als Plattform sind die Stützpunkte wichtig: Familienstützpunkte sind sehr gut vernetzt. So können sie bei Bedarf den Kontakt zu weiteren Unterstützungs- und Hilfesystemen herstellen. Der Freistaat ist mit diesem Förderprogramm klarer Vorreiter in ganz Deutschland. www.familienstuetzpunkte.bayern.de

- **Programm „Gesund und fit im Kinder-Alltag“**
  Für das Kindergartenjahr 2019/2020 können sich ab sofort Kindergärten beim AELF Kaufbeuren bewerben. Dabei sind diese Standardmodule frei wählbar: Frühstückswoche / Eltern und Kinder kochen gemeinsam / Einkaufstraining / Besuch auf dem Bauernhof / Bewegtes Picknick / Familien-Olympiade. Weitere Informationen erhalten Sie hier: http://www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/gv/index.php

- **Coaching Kitaverpflegung 2019/2020 – Bewerbungen bis 30. April 2019**
  Das Coaching unterstützt Kitas dabei, ihre Mittagsverpflegung gesund und qualitätsbewusst zu gestalten. Aus allen Bewerbungen werden bayernweit 40 Kitas ausgewählt, die ab September 2019 bis Juli 2020 von der zuständigen regionalen Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung und einem erfahrenen Coach fachlich unterstützt und begleitet werden. Die Teilnahme wird vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten finanziert und ist somit für alle Kitas kostenfrei. Infos unter: http://www.schulverpflegung.bayern.de/

- **Bayern entlastet die Familien bei den Kindergartenbeiträgen**
  Im 291. Newsletter des Bayerischen Familienministeriums finden Sie Informationen zur Ausweitung des Beitragszuschusses auf die gesamte Kindergartenzeit. https://www.stmas.bayern.de/imperia/md/content/stmas/stmas_inet/service-kinder/newsletter/stmas-baykitag-291.pdf.

- **Teilnehmer*innen für die Weiterbildung „Fachkraft Leichte Sprache“ gesucht**
  Die Fachkraft Leichte Sprache soll eine neue Arbeitsmöglichkeit für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten werden. Die Fachkraft Leichte Sprache prüft Texte in Leichter Sprache, auf Verständlichkeit, arbeitet im Büro, verdient eigenes Geld, usw. *Siehe Anlage*

- **Der Jugend eine Chance! Förderprogramm „Fonds Soziokultur für junge Kulturinitiativen“**
  Junge Menschen im Alter zwischen 18 und 25 Jahren, die sich zu einer Initiative zusammengeschlossen haben, können Fördermittel beantragen. Aus dem Antrag muss dabei erkennbar werden, dass das Projekt in eigener Verantwortung geplant und realisiert werden soll. Unterstützt werden kleine, experimentierfreudige Kulturprojekte mit einem konkreten Themenbezug und mit einer zeitlichen Begrenzung (z.B. Videoprojekt zur Migration im Stadtteil, ein HipHop-Event, oder Fotoausstellung zum Wandel eines Dorfes). Einsendeschluss: 02.05.2019. Weitere Infos: Günther Pietsch, Stadt Kaufbeuren, Tel.: 08341-437 595 und hier: http://www.fonds-soziokultur.de/foerderung/foerderprogramme/der-jugend-eine-chance.html

- **Workshop für Elternbegeleiter*innen "Gutes Aufwachsen für Kinder sichern: zielgerichtete Unterstützung von Familien mit kleinem Einkommen"**
  Elternbegleiter*innen erfahren auf dieser Veranstaltung, welche Leistungen Familien mit kleinen Einkommen zur Verfügung stehen, was „armutssensible Pädagogik“ für Fachkräfte und Einrichtungen bedeutet und wie sich Elternbegleitung durch strategische Vernetzung als Bestandteil der lokalen Hilfesysteme etablieren kann. Die aktuellen Termine finden Sie unter http://www.elternchance.de/. Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei. Termine in unserer Nähe: 23.10.2019 Nürnberg und 24.10.2019 München

- **Schreib- und Kreativwettbewerb für Schüler, Jugendliche und Erwachsene**
  Die Hanns-Seidel-Stiftung beteiligt sich im Rahmen der „Literaturtage im Oberpfälzer Jura 2019“ an der Auslobung eines Schreib- und Kreativwettbewerbs zum Thema: „Hass, Hetze, Lügenbotschaften weltweit – Heimat: Werte. Worte. Wirklichkeit.“ Schüler, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters können Beiträge einreichen. Auch Gruppen- und Klassenarbeiten sind willkommen. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2019. Weitere Auskünfte bei der Projektleiterin unter Tel.: 09493/951331 oder www.kunstliteratour.com.

- **Fördermittel für frühkindliche Demokratiebildung**
  Das Deutsche Kinderhilfswerk ruft zu Bewerbungen um eine Förderung im Rahmen des Mikroförderfonds „Frühkindliche Demokratiebildung" auf. Damit soll die Beschaffung von Praxismaterialien sowie die Inanspruchnahme von Teamfortbildungen finanziert werden. Ziel ist es dabei, frühkindliche Beteiligung, vielfaltsbewusste Arbeit, Demokratie- und Kinderrechtebildung in Kindertageseinrichtungen zu fördern. Anträge können bis zum 30.04.2019 gestellt werden. Weitere Informationen unter www.dkhw.de/mikrofonds

Zur Weitergabe an Eltern:

- **Ferienbetreuung in Kaufbeuren**
  Die Abteilung Familienstützpunkt & Gleichstellung in Kooperation mit dem Kinderhaus „Am Leinauer Hang“ der Stadt Kaufbeuren bietet in diesem Jahr in den Sommerferien ab dem 05.08.2019 eine Ferienkinderbetreuung für Alleinerziehende und berufstätige Eltern in Kaufbeuren an. Die Kinder sollen Spaß und Freude haben und können sich bei den verschiedensten Angeboten kreativ entfalten. Weitere Infos unter: https://www.kaufbeuren.de/desktopdefault.aspx/tabid-2166/2670_read-19042/

- **Information zum Einschulungsverfahren 2019/2020 – Einschulungskorridor**
  Die Bayerische Staatsregierung plant im Rahmen einer Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) die Einführung eines Einschulungskorridors. Die Umsetzung erfolgt erstmals bereits zum Schuljahr 2019/2020. Demnach können die Erziehungsberechtigten von Kindern, die im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. September sechs Jahre alt werden, auf der Basis einer Beratung und Empfehlung durch die Schule entscheiden, ob diese bereits zum kommenden oder erst zum darauffolgenden Schuljahr eingeschult werden. Hier erhalten Sie weitere Informationen: https://www.zukunftsministerium.bayern.de/imperia/md/content/stmas/stmas_inet/service-kinder/newsletter/stmas-baykitag-289.pdf

- **Familienstützpunkt Obergünzburg, Programm April – September 2019**
  Ein sehr umfangreiches Angebot für Familien mit Kursen und Vorträgen z. B. ELTERN.WERDEN, Babymassage, FenKid, PEKiP, Musikgarten usw. finden Sie unter https://www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/familienstuetzpunkt-oberguenzburg.html.

- **Wie viel isst und trinkt mein Kind? Übersetzungen in verschiedene Sprachen**
  Die beiden Broschüren bieten eine praxisnahe und leicht verständliche Orientierungshilfe für die durchschnittliche tägliche Lebensmittel- und Trinkmenge eines Kindes im ersten sowie zweiten und dritten Lebensjahr. Sie wurden im Rahmen des Projekts "Netzwerk Junge Eltern/Familien Ernährung und Bewegung" erstellt und können als Einzelexemplare oder für Gruppen im Bestellportal des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bestellt oder als PDF heruntergeladen werden. Auch Übersetzungen in Russisch, Arabisch und Türkisch liegen vor. https://www.kern.bayern.de/publikationen/112053/index.php

- **Ehrenamtliche Leselernhelfer gesucht**
  Lesekompetenz ist die zentrale Fähigkeit für eine erfolgreiche Schul- und Berufslaufbahn und für die Teilnahme am sozialen Leben. Doch immer mehr Kinder haben damit Probleme. MENTOR-Kaufbeuren will Schulkindern helfen, ihre Lesekompetenz zu verbessern und sucht dafür Ehrenamtliche. Diese (Mentoren) sollten ein- bis zweimal pro Woche 45 Minuten Zeit haben, um sich mit dem/der Schüler*in zum Lesen und Sprechen in der Schule zu treffen. Wer sich für diese Tätigkeit entscheidet, sollte ein Schuljahr lang durchhalten. Das Projekt ist ein Programm unter dem Dach des Generationenhauses. Ansprechpartnerin Gerdi Gradl, E-Mail: gram.gradl@gmx.de weitere Infos auch unter: www.mentor-bundesverband.de

- **Elterngeld, ElterngeldPlus, Elternzeit und mehr ....**
  Vorträge zu diesem Thema finden Sie im Familienkalender unter https://www.familie-ostallgaeu.de/kalender.html (Suchfeld: „Elterngeld“). Für eine Einzelfallberatung zum Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Elternzeit u.a. ist ein Termin bei den Außensprechtagen des ZBFS in Kempten möglich. Die Sprechtage im Arbeitsgericht Kempten sind am 06.05. / 03.06.2019 jeweils von 09:00 - 14:00 Uhr. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.zbfs.bayern.de/behoerde/regionalstellen/schwaben/index.php.

Fachveranstaltungen:

Fortbildung: Stärke statt (Ohn-) Macht - Einführung in das Konzept der Neuen Autorität

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	Infos
Dienstag 30.04.19 10:00 - 17:00 Uhr	Das Hotel am alten Park Frölichstr. 17 86150 Augsburg	VPK Landesverband Bayern e.V	Anmeldung bis14.04.19 VPK-Landesgeschäftsstelle Bayern E-Mail: anita.weiss@vpk-bayern.de *Siehe Anlage.*

Zertifikatslehrgang: Traumapädagogik/Traumazentrierte Fachberatung

https://www.traumahilfe-augsburg.de/angebot/curriculum-traumapaedagogik-und-traumazentrierte-fachberatung-2-3/

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	Infos
Ab Montag 06.05 19 09:30 – 16:30 Uhr	Sankt Elisabeth KJF Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum Fritz-Wendel-Straße 4 86159 Augsburg	KJF Augsburg Traumahilfe Netzwerk Augsburg & Schwaben e.V.	Anmeldung bis 15.04.19 KJF Akademie Tel.: 0821 3100 211 E-Mail: akademie@kjf-augsburg.de

Forum des GPV Kaufbeuren/Ostallgäu:

„Krisendienst - lange gewünscht jetzt gesetzlich verankert“

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	Infos
Mittwoch 08.05.19 13:30 – 17:00 Uhr	Saal Ostallgäu Landratsamt Marktoberdorf	GPV Kaufbeuren/Ostallgäu Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren	Tel.: 08341 / 72-5150 E-Mail: manuela.weikmann@bezirk-schwaben *Siehe Anlage*

Fortbildung: „Fachkompetenz im Kinderschutz: Anhaltspunkte erkennen, Interventionen planen, notwendige Schritte umsetzen“

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Mo.- Di. 06.- 07.05.19 09 - 16.30 Uhr	Stiftung Biberburg Weidacker 50 87666 Pforzen	Kompetenzteam Kinderschutz -Kühler Kopf-	Amanda Müller Tel.: 0160 6371288 E-Mail: amandamueller@gmx.net

Workshop: Kita-Mahlzeiten wertschätzend gestalten

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	Infos
Mittwoch 15.05.19 14:00 - 17:00 Uhr	AELF Augsburg Bismarckstraße 62 86391 Stadtbergen	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg	Tel.: 0821/43002139 E-Mail: claudia.wiedemann@aelf-au.bayern.de

Zur Weitergabe, Termine für Familien:

Internationaler Frauentreff

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Jeden ersten Samstag im Monat 14:00 – 17:00 Uhr	Generationenhaus Baumgarten 32 87600 Kaufbeuren	Arbeitskreis Asyl Kaufbeuren Generationenhaus Kaufbeuren	Cornelia Paulus Tel.: 08341 9081052, E-Mail: paulus@arbeitskreis-asyl-kaufbeuren.de

Elternabend zum Thema „Übergänge“ von zu Hause in den Kindergarten

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Dienstag 09.04.19 ab18:30 Uhr	Pfarrzentrums St. Peter und Paul Kaufbeuren	Familienstützpunkt Hand in Hand Kindertageseinrichtung St. Peter und Paul Erziehungsberatung KF	Familienstützpunkt Hand in Hand St. Peter und Paul Tel.: 08341-9082383

Bürgerinnenversammlung 2019 Hingehen! Jetzt haben Sie das Wort!

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Mittwoch 10.04.19 19:30 Uhr	Haus St. Martin Spitaltor 4 Kaufbeuren	Oberbürgermeister Stefan Bosse Gleichstellungs- & Familienbeauftragte Elke Schad	Tel.: 8341 437-761 E-Mail: gleichstellung@kaufbeuren.de

Vätertreff für alleinerziehende und getrenntlebende Vätern

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Samstag 13.04.19 Sonntag 28.07.19 15.09.19 09:30 - 13:30 Uhr	Familienstützpunkt Hand in Hand St. Peter und Paul Barbarossastr. 2 87600 Kaufbeuren	Familienstützpunkt Hand in Hand St. Peter und Paul www.familie.kaufbeuren.de	Familienbeauftragte Stadt Kaufbeuren Tel.: 08341 437762 E-Mail: familienbeauftragte@kaufbeuren.de

Das Generationenhaus Kaufbeuren lädt ein zum Multikultifest

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Samstag 04.05.19 11:00 - 16 Uhr	Haus St. Martin Spitaltor 4 Kaufbeuren	Generationenhaus Kaufbeuren e.V. - Baumgarten 32, 87600 Kaufbeuren	Tel.: 0 83 41 / 9 08 08 98 E-Mail: info@generationenhaus-kf.de *Siehe Anlage*

Vortrag mit Diskussion: „Keine Extrawurst für Kinder-Kinderlebensmittel

Die Eltern-Kind-Gruppe des Familienstützpunktes Hand in Hand besucht das AELF

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Montag 06.05.19 09:00 – 11:30 Uhr	AELF Kaufbeuren Am Grünen Zentrum 1 87600 Kaufbeuren	AELF Kaufbeuren Familienstützpunkt Hand in Hand St. Peter und Paul	Familienstützpunkt Hand in Hand St. Peter und Paul Tel.: 08341-9082383

Infoveranstaltung: Junge Familien für neuen Familienkreis in Obergünzburg gesucht

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Mittwoch 08.05.19 ab 19:30 Uhr	Mädchenschule Obergünzburg	Kolpingfamilie Obergünzburg	E-Mail: info@kolping-oberguenzburg.de

Kinderfreizeit „Lindenbichl“ für Jugendliche von 10-13 Jahre

https://www.dreifaltigkeitskirche-kaufbeuren.de/sites/www.dreifaltigkeitskirche-kaufbeuren.de/files/LiBi2019%20FLyer.pdf

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Ab Donnerstag 08.– 18. 08.19	Lindenbichl	Evangelische Jugend Kaufbeuren Ludwigstr. 31 87600 Kaufbeuren	Pfarramt DFK Frau Jansons Tel.: 08341-951812

Weitere Termine gibt es auch im Familienkalender unter www.familie-ostallgaeu.de und www.familie.kaufbeuren.de !
Frühere Ausgaben unseres Infobriefs „Familie Ostallgäu – Kaufbeuren“ finden Sie auf den Seiten: www.familie-ostallgaeu.de > Familienbildung und hier: https://www.kaufbeuren.de/nav/stadt-freizeit/familie-gleichstellung/familie/wegweiser-broschueren.aspx

Haftungshinweis:
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Die Anlage finden Sie als zusätzliche Dateien in der E-Mail

Fachkraft Leichte Sprache

Fachkraft
Leichte Sprache

Wir suchen Teilnehmer und Teilnehmerinnen

für die Weiter-Bildung Fachkraft Leichte Sprache.

Die Weiter-Bildung beginnt im Sommer 2020.

Worum geht es?

Die Fachkraft Leichte Sprache soll eine neue Arbeits-Möglichkeit
für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten werden.
Dafür bieten wir die Weiter-Bildung Fachkraft Leichte Sprache an.
Wir suchen insgesamt 12 Teilnehmer und Teilnehmerinnen,
die Fachkraft Leichte Sprache werden wollen.

Was macht die Fachkraft Leichte Sprache?

Die Fachkraft Leichte Sprache prüft Texte in Leichter Sprache
auf Verständlichkeit.
Sie arbeitet in einem Büro.
Sie arbeitet auf dem ersten Arbeits-Markt.
Sie verdient eigenes Geld.

Was ist Leichte Sprache?

Leichte Sprache ist eine sehr leicht verständliche Sprache.
Leichte Sprache ist wichtig für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.
Durch Leichte Sprache können sie Informationen besser verstehen.
Menschen ohne Lern-Schwierigkeiten schreiben die leichten Texte.
Aber Menschen mit Lern-Schwierigkeiten müssen die Texte prüfen.
Das Prüfen von Texten in Leichter Sprache ist echte Arbeit.
Diese Arbeit soll richtig bezahlt werden.

Was lernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen?

In der Weiter-Bildung lernen Sie:

- Texte in Leichter Sprache prüfen
- Fachwissen über Leichte Sprache
- welche Rechte Menschen mit Lern-Schwierigkeiten haben
- Büro-Arbeiten wie zum Beispiel:
  - Termine ausmachen
  - kopieren
  - am Computer arbeiten
- viele weitere Dinge

Wie ist der Plan für die Weiter-Bildung?

Die Weiter-Bildung beginnt im Sommer 2020.

Sie dauert ein Jahr lang.

Die Weiter-Bildung hat zwei Teile.

Ein Teil der Weiter-Bildung ist Unterricht

zusammen mit den anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen.

Der andere Teil ist die Arbeit im Büro.

Der Unterricht ist immer in Augsburg.

Der Unterricht ist immer eine Woche lang.

Es gibt 11 Mal eine Woche Unterricht.

Das heißt:

Sie reisen 11 Mal für eine ganze Woche nach Augsburg.

Zwischen den Unterrichts-Wochen arbeiten Sie im Büro.

Wir suchen mit Ihnen ein Büro in Ihrer Nähe.

Während der Weiter-Bildung gibt es immer wieder Prüfungen.

Am Ende bekommen Sie die Urkunde:

Fachkraft Leichte Sprache

Fachkraft
Leichte Sprache

Nach der Weiter-Bildung sollen Sie

auf dem ersten Arbeits-Markt arbeiten.

Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem Arbeits-Platz.

Wer kann die Weiter-Bildung machen?

Alle Menschen mit Lern-Schwierigkeiten können sich bewerben.

Sie müssen nicht in Augsburg wohnen.

Das müssen Sie erfüllen:

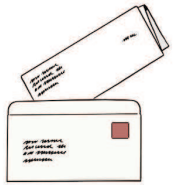
- Sie haben einen Grad der Behinderung von mindestens 50 Prozent
- Sie kennen die Leichte Sprache
- Sie haben Interesse an dem Prüfen von Texten in Leichter Sprache
- Sie lernen gern Neues
- Sie reisen gern
- Sie arbeiten gern im Büro
- Sie können am Computer arbeiten
- Sie arbeiten gern mit anderen Menschen zusammen

Sie möchten die Weiter-Bildung machen?

Darüber freuen wir uns!

Bitte bewerben Sie sich bei uns.

Schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum 30. April 2019 an:



Projekt Fachkraft Leichte Sprache

Alter Postweg 92 / 3. Stock

86159 Augsburg

Oder per E-Mail an:

fachkraft-leichte-sprache@cab-b.de

Sie bewerben sich lieber am Telefon?

Dann rufen Sie uns an:

01 51 68 83 25 62

Diese Unterlagen brauchen wir von Ihnen:

Ein Anschreiben

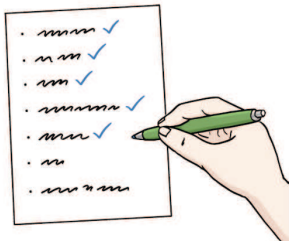
Schreiben Sie uns einen Brief.

Im Brief steht:

Warum möchten Sie Fachkraft Leichte Sprache werden?

Einen Lebenslauf

Das soll im Lebenslauf stehen:



Ihre Adresse

Ihre Telefon-Nummer

Ihre E-Mail-Adresse

Ihr Geburtsdatum

Wo waren Sie auf der Schule?

Haben Sie eine Ausbildung gemacht?

Wo haben Sie schon gearbeitet?

Wann haben Sie dort gearbeitet?

Wo arbeiten Sie jetzt?

Andere Unterlagen

Bitte schicken Sie uns auch eine Kopie

von Ihrem Schwerbehinderten-Ausweis.

Vielleicht haben Sie noch andere Unterlagen.

Zum Beispiel:

- Arbeits-Zeugnisse
- Bestätigungen von Förder-Kursen

Dann schicken Sie uns auch davon Kopien mit.

Haben Sie Fragen?

Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail:

fachkraft-leichte-sprache@cab-b.de

Oder rufen Sie uns an:

01 51 68 83 25 62

Bild-Angaben

Die Bilder sind von © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V. Illustrator Stefan Albers Atelier Fleetinsel 2013

Das Kalenderbild: http://www.kalenderpedia.de/zweijahreskalender-2020-2021-pdf-vorlagen.html

VPK Landesverband privater Träger
der freien Kinder- und Jugendhilfe Bayern e.V.

VPK-Seminar „Neue Autorität“
Inhalt

Erziehungsverantwortliche (Eltern, Pädagog*innen, Lehrer*innen u.a.) sind häufig mit ungewöhnlichen, destruktiven und gewalttätigen Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen konfrontiert. Seit 1999 ist das Konzept der Neuen Autorität nach Haim Omer und seinem Team in Deutschland auf ein zunehmend größeres Interesse gestoßen. Heute wird das Konzept in allen Bereichen der Jugendhilfe, der Arbeit mit besonderen Diagnosen, Straffälligenhilfe, Schule, Führung und Kommune umgesetzt. In der zugrundeliegenden Haltung geht es stets darum, eine Form von „Anwesenheit“ und „Dasein“ zu verwirklichen, die nicht (primär) auf Macht und Durchsetzung gegründet ist, sondern auf Beziehung und Kooperation – und die damit (Re-)Bindung ermöglicht. Die aus dem Konzept hergeleiteten Interventionsmöglichkeiten zielen darauf ab, verlorengegangene Präsenz der Erziehungsverantwortlichen wiederherzustellen und damit auch verlorengegangene Bindungen zu erneuern oder neu aufzubauen.
An diesem Tag stellt Bruno Körner durch Inputs und Übungen sowie Kleingruppenarbeiten das Konzept in seiner Haltung und in seinen methodischen Handlungen vor. An praktischen Beispiele werden die Haltungs- und Handlungsaspekte der Neuen Autorität erlebbar.

VPK Landesverband privater Träger
der freien Kinder- und Jugendhilfe Bayern e.V.

VPK-Seminar „Neue Autorität“
Ablauf

10:00 Uhr: come together

10:25 Uhr: Begrüßung

10:30 Uhr: Impulsreferat mit Übungen
Teil 1; Bruno Körner

12:00 Uhr: Mittagspause

13:00 Uhr: Impulsreferat mit Übungen
Teil 2; Bruno Körner

15:00 Uhr: Pause

15:20 Uhr: Impulsreferat mit Übungen
Teil 3; Bruno Körner

17.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

VPK Landesverband privater Träger
der freien Kinder- und Jugendhilfe Bayern e.V.

VPK-Seminar „Neue Autorität“
Der Referent

Bruno Körner

Diplom-Sozialpädagoge (FH), Systemischer Familientherapeut (IFW/SG), Systemischer Elterncoach (IFW); Systemischer Coach für Neue Autorität, Partner in SyNA: Systemisches Institut für Neue Autorität, Mitentwickler des Curriculums "Systemisches Elterncoaching" beim IF Weinheim.
Mehrjährige Tätigkeit in der ambulanten und stationären Jugendhilfe, Eltern-, Familien-, Teamberatung, freiberufliche Tätigkeit im Bereich Coaching.
Partner in SyNA: Systemisches Institut für Neue Autorität Schwerpunkte der Arbeit: Systemische Beratung und Therapie, Neue Autorität in Jugendhilfe, Beratung und Schule, Fortbildungen, Seminare, Vorträge. Mitbegründer und aktiv im Netzwerk Neue Autorität (NeNA) zur Weiterbildung in den Konzepten Haim Omers

b.koerner@neueautoritaet.de www.neueautoritaet.de

VPK Landesverband privater Träger
der freien Kinder- und Jugendhilfe Bayern e.V.

Kosten und Anmeldung

Teilnahmegebühren:

Für Mitarbeiter*innen von VPK-Einrichtungen in Bayern	kostenlos
Für externe Teilnehmer*innen	50,00 Euro

Die Teilnahmegebühren beinhalten das Referentenhonorar und das Handout.

Ebenfalls enthalten sind Kosten für eine Kaffeepause am Vormittag, einen Mittagsimbiss sowie Erfrischungsgetränke.

Bei Interesse an dieser Veranstaltung senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Anmeldeformular bitte per E-Mail bis zum 14.04.2019 an die VPK-Landesgeschäftsstelle Bayern (anita.weiss@vpk-bayern.de). Die Platzzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Platzzusage mit den Zahlungsmodalitäten. Die Anmeldung ist verbindlich. Eine Kostenrückerstattung bei Nichtteilnahme erfolgt nicht.

VPK Landesverband privater Träger
der freien Kinder- und Jugendhilfe Bayern e.V.

Ort und Anreise

Das hotel am alten park

Frölichstr. 17
86150 Augsburg

www.hotel-am-alten-park.de

Anfahrt mit dem PKW
Kostenpflichtige Tiefgaragenparkplätze befinden sich in der Umgebung der Tagungsstätte

Anfahrt mit der Bahn
Die Tagungsstätte liegt fußläufig ca. 10 Minuten vom Augsburger Hauptbahnhof entfernt.

VPK Landesverband privater Träger
der freien Kinder- und Jugendhilfe Bayern e.V.

Stärke statt (Ohn-) Macht

Eine Einführung in das Konzept der Neuen Autorität

Termin

30.04.2019

von 10:00 bis 17:00 Uhr

❖

Veranstalter
VPK Landesverband Bayern e.V.

❖

Veranstaltungsort
hotel am park, Augsburg

Absender (Stempel):

VPK Landesverband Bayern e.V.
-Geschäftsstelle-
Wagnerbreite 3

83607 Holzkirchen

Bitte eingescannt per E-Mail zurück an: anita.weiss@vpk-bayern.de

Anmeldung

Zur VPK-Fortbildung

„Stärke statt (Ohn-) Macht; eine Einführung in das Konzept der Neuen Autorität

am 30.04.2019 von 10:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr in Augsburg – hotel am alten park - melde ich mich/uns verbindlich an.

Name, Vorname:_____ VPK-Mitglied ☐ Mitarbeiter ☐

Name, Vorname:_____ VPK-Mitglied ☐ Mitarbeiter ☐

Name, Vorname:_____ VPK-Mitglied ☐ Mitarbeiter ☐

Träger/Dienstanschrift:

Telefon: Email:

Funktion:

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich mich hiermit verbindlich anmelde.
Für VPK-Bayern Mitglieder ist diese Fortbildung kostenlos.
Eine Kostenrückerstattung erfolgt nicht.
Im Anschluss an ihre Anmeldung erhalten sie von uns eine schriftliche Platzzusage und Rechnung für die Fortbildung.

_____ _____
Ort, Datum Stempel, Unterschrift

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bis zum Jahr 2021 sollen bayernweit Krisendienste rund um die Uhr eingerichtet werden.

Um Menschen in seelischen Notlagen künftig schnell und unbürokratisch helfen zu können, sieht das BayPsychKHG (Bayerisches Psychisch-Kranken-Hilfegesetz) nun flächendeckende Krisendienste vor.

Die Krisendienste sollen aus einer telefonischen Leitstelle pro Bezirk und mobilen Einsatzteams bestehen. Hier gibt es einen Lückenschluss zu bereits bestehenden Angeboten.

Rund um die Uhr, täglich telefonisch erreichbar und wenn nötig auch mit der Möglichkeit die Menschen vor Ort aufzusuchen - das ist das Ziel, das nach der dreijährigen Projektphase erreicht sein soll.

Hilfebedürftige frühzeitig aufzufangen und freiwillig in passende weitere Versorgungsangebote zu vermitteln heißt die Devise. Dadurch werden stationäre psychiatrische Einweisungen, vor allem Zwangseinweisungen, auf ein Mindestmaß verringert werden können.

Wir laden Sie ein mehr zum Thema Krise, Krisendienst , Aufbau in Schwaben und praktische Umsetzung in Oberbayern zu erfahren.

Manuela Weikmann
GPV Koordination
in Zusammenarbeit mit dem
Vorstand des GPV Kaufbeuren/Ostallgäu

GPV
Gemeindepsychiatrischer Verbund Kaufbeuren/Ostallgäu

Kontakt

Koordinierungsstelle des
gemeindepsychiatrischen Verbundes
GPV Kaufbeuren/ Ostallgäu
Manuela Weikmann
Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren/
Verwaltungsgebäude WOHNEN und FÖRDERN
Kemnater Str. 16
87600 Kaufbeuren
Tel: 08341 / 72-5150
Fax: 08341 / 72-8728
mobil: 0151 67950503
mail:
manuela.weikmann@bezirk-schwaben.de
www.gpv-kaufbeuren-ostallgaeu.de

GPV
Gemeindepsychiatrischer Verbund Kaufbeuren/Ostallgäu

Einladung
zum

GPV-Forum

für Betroffene, Angehörige, Professionelle und Interessierte

Krisendienst in Schwaben
-
lange gewünscht jetzt gesetzlich verankert

GPV-Forum:

„Krisendienst in Schwaben — lange gewünscht - jetzt gesetzlich verankert“

Anmeldung

Einladung zum GPV-Forum

„Krisendienst in Schwaben — lange gewünscht, jetzt gesetzlich verankert“

am Mittwoch 08.05.2019

von 13:30 - 17:00 Uhr

im

Landratsamt Marktoberdorf

Saal Ostallgäu

Veranstalter: GPV Gemeindepsychiatrischer Verbund Kaufbeuren / Ostallgäu

Der Gemeindepsychiatrische Verbund der Region Kaufbeuren/Ostallgäu ist ein Zusammenschluss von Einrichtungen und Diensten, die sich für psychisch erkrankte Menschen engagieren.

Ziel des GPV ist es, bedarfsgerechte Hilfen für die Betroffenen sicherzustellen.

PROGRAMM

13:30 Uhr Anmeldung und Kaffee

14:00 Uhr Begrüßung
Achim Crede,
Vorstandsmitglied des GPV Kaufbeuren/Ostallgäu

14:10 Uhr „Krise und Krankheit“
Prof. Dr. med. Markus Jäger
Ärztlicher Direktor Bezirkskrankenhaus Kempten
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Akadem. Lehrkrankenhaus der Universität Ulm

14:45Uhr „Konzept in Schwaben“
Frank Wiederholt,
Fachberater Allgemeinpsychiatrie,
Kompetenzzentrum Bezirk Schwaben
Walburga Bram-Kurz,
Koordination Krisendienst, Bezirk Schwaben

15:15Uhr Arbeitsgruppe regionaler Krisendienst
Manuela Weikmann, GPV-Koordination

15:30 Uhr Aus der Praxis der Nachbarregion Oberbayern
„Einführung des Krisendienst Psychiatrie im Landkreis Altötting - Vorbereitungen, Auswirkungen und Erfahrungen“
Elisabeth Borst, Geschäftsbereichsleitung
Sozialpsychiatrischer Dienst Altötting
Robert Hochreiter, Teamkoordination des
Krisendienst Altötting

16:00 Uhr Diskussion und Fragen

16:30 Uhr Gespräche mit kleinem Imbiss

Wir bitten um Voranmeldung bis 03.05.2019

per Fax unter 08341 / 72 87 28

oder per mail an

manuela.weikmann@bezirk-schwaben.de

Gerne können Sie aber auch spontan und kurzfristig vorbeikommen.

_____
Name/Vorname

_____
Einrichtung

_____
Funktion

_____
Adresse

_____
Adresse

_____
e-mail

MULTIKULTIFEST

Samstag, 04. Mai 2019

von 11 bis 16 Uhr im Haus St. Martin

Es erwarten Sie internationale Köstlichkeiten,
Tänze und Musik

Mehr Generationen Haus
Wir leben Zukunft vor

knotenpunkt
integration braucht begegnung

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales